

**Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/2643/XVI/2018**

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	16.05.2018	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**
**Wirtschafts-und Beschäftigungsförderung Stand Mai 2018**
**Sachverhalt:**
**1. Arbeitsmarkt**

Die Arbeitslosenquote im Rhein-Kreis Neuss bleibt unverändert zum März bei 5,5 Prozent.  
(April 2017: 5,7 Prozent).

<b>Der Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis Neuss im Detail</b>			
	<b>Rhein-Kreis Neuss</b>	<b>Bund</b>	<b>NRW</b>
<b>Arbeitslose</b>			
April 2018	13.059	2.383.752	664.024
<i>Veränderung gegenüber April 2017</i>	-384 -2,9%	-184.860 -7,8%	-47.851 -7,2%
<i>Veränderung gegenüber März 2018</i>	-90 -0,7%	-74.358 -3,1%	-7.782 -1,2%
<b>Arbeitslosenquote</b>			
April 2018	5,5%	5,3%	7,0%
<i>April 2017</i>	5,7%	5,8%	7,5%
<i>März 2018</i>	5,5%	5,5%	7,2%
<b>Arbeitslose im Rechtskreis SGB II</b>			
April 2018	8.384	1.588.024	478.697
<i>Veränderung gegenüber April 2017</i>	-264 -3,1%	-119.133 -7,5%	-32.382 -6,8%
	-26	-10.699	-1.862

<i>Veränderung gegenüber März 2018</i>	-0,3%	-0,7%	-0,4%
<b>Bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldete Arbeitsstellen</b>			
April 2018	3.044	784.206	164.349
<i>Veränderung gegenüber April 2017</i>	80 2,6%	78.257 10,0%	17.647 10,7%
<i>Veränderung gegenüber März 2018</i>	71 2,3%	6.048 0,8%	432 0,3%

<b>Arbeitslosenquoten aus der Region (Stand: April 2018)</b>	
Rhein-Kreis Neuss	5,5%
Duisburg	11,8%
Düsseldorf	6,8%
Essen	11,1%
Köln	8,2%
Krefeld	10,4%
Kreis Düren	7,0%
Kreis Heinsberg	5,4%
Kreis Kleve	5,8%
Kreis Mettmann	6,0%
Kreis Viersen	6,2%
Kreis Wesel	6,4%
Mönchengladbach	10,3%
Rhein-Erft-Kreis	6,3%
Städteregion Aachen	7,4%
NRW	7,0%
Bund	5,3%

Für weitere Details wird auf den beiliegenden Arbeitsmarktreport verwiesen.

## **2. Jahresbericht 2017**

Am 10.04.2018 stellten Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, Kreisdirektor Dirk Brügge und WFG Geschäftsführer Robert Abts den Jahresbericht der Wirtschaftsförderung 2017 in Meerbusch vor. Sowohl der Rückblick auf die Aktivitäten des Jahres 2017 wie auch der Ausblick auf das laufende Jahr beschäftigten sich dabei schwerpunktmäßig mit Digitalisierungsthemen für die Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss.

An dem Pressetermin nahmen auch Tim Riepenhausen, Vorstand der Meerbuscher adisfaction AG, die aktuell bei der Entwicklung der „Digitalisierungsstrategie Wirtschaft Rhein-Kreis Neuss“ mitwirkt und Nathalie Odermann und Julia Hack aus Meerbusch teil. Die beiden Jungunternehmerinnen setzen derzeit ein Start-Up Konzept mit digitalem Geschäftsmodell zur Gründung des Internetunternehmens „GreenForMe“ um und sind bereits 2fache Siegerinnen beim Wettbewerb für das Ignition-Förderprogramm der Digital Innovation Hub Düsseldorf/Rheinland GmbH, deren Gründungsmitgesellschafter der Rhein-Kreis Neuss ist.

Das Ignition-Programm ist ein Acceleration Programm des digihub Düsseldorf/Rheinland zur Förderung von Start-up und Company Teams bei ihrem jeweiligen digitalen Projekt. Im Wert von 25.000 € erhalten Teams verschiedene Dienstleistungen wie z.B. ein Büro im CoWorking Space, kostenlose Workshopangebote, kostenlose Tickets für Messen und Weiteres mehr. GreenForMe ist eine noch in der Beta-Testphase befindliche Online-Plattform für die Gartengestaltung (<https://www.greenforme.de/>)

Der Jahresbericht 2017 der Wirtschaftsförderung ist als Anlage beigefügt.

### **3. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen**

#### ***Netzwerkabend für Jungunternehmen***

Am 2. Netzwerkabend des Startercenters Rhein-Kreis Neuss im Jahre 2018 nahmen am 9. April insgesamt 26 Existenzgründer und junge Unternehmen teil. Im Mittelpunkt des Treffens stand der Fachvortrag „Notfallkoffer! Heute schon an morgen denken!“ von Frau Rechtsanwältin Katharina Reinhold. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden darüber informiert, wie wichtig es sein kann, Vorkehrungen für den eigenen Ausfall als Unternehmer(in) zu treffen. Neben Patientenverfügung, Vorsorge- und Kontovollmacht wurde den Anwesenden ein Notfallhandbuch mit Weisungen, Vollmachten und Verfügungen für das Unternehmen ausgehändigt. Gastgeber des Netzwerkabends war Herr Gerhard Börner von der Blickdicht Manufaktur aus Neuss. Herr Börner, der sein Unternehmen im Jahr 2015 gegründet hat, wurde während seiner Existenzgründung vom StarterCenter NRW im Rhein-Kreis Neuss beraten und begleitet.

Ziel der Netzwerkabende über das StarterCenter NRW beim Rhein-Kreis Neuss ist u. a., dass Existenzgründer und junge Unternehmen Fachinformationen über Expertenvorträge und – Expertengespräche sammeln sowie neue Kontakte schließen und untereinander Erfahrungen austauschen können.

#### ***Infoabend zum Thema „Crowdfunding“***

Mit 10 Teilnehmern fand am 12. April 2018 zum ersten Mal ein Infoabend zum Thema „Crowdfunding“ vom StarterCenter NRW im Rhein-Kreis Neuss in Kooperation mit Herrn Wilfried Tönnis, Institut für Existenzgründungen und Unternehmensführung, im TZG Business Center Neuss statt.

Crowdfunding, auf Deutsch auch Schwarmfinanzierung oder Gruppenfinanzierung, ist eine Art der Finanzierung. Mit dieser Methode der Geldbeschaffung lassen sich Projekte, Produkte, die Umsetzung von Geschäftsideen und vieles andere mit Eigenkapital oder dem Eigenkapital ähnlichen Mitteln, in Deutschland zumeist in Form partiarischer Darlehen oder stiller Beteiligungen, versorgen. Eine so finanzierte Unternehmung und ihr Ablauf werden auch als eine *Aktion* bezeichnet. Ihre Kapitalgeber sind eine Vielzahl von Personen – in der Regel Internetnutzer, da zum Crowdfunding meist im World Wide Web aufgerufen wird.

#### ***Bilanz 2017 des StarterCenter NRW der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH***

Die Jahresbilanz 2017 des Startercenters NRW der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH ist beigefügt.

#### **4. Regionales CSR-Kompetenzzentrum Rhein-Kreis Neuss**

##### ***Netzwerkabend - „Demografiefeste Personalarbeit – Mitarbeiter finden und binden“***

Mit 18 Teilnehmern veranstaltete das CSR-Kompetenzzentrum der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss in Kooperation mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Viersen mbH und dem Sanitätshaus Lettermann am 18.04.2018 einen CSR-Netzwerkabend in Viersen unter dem Titel „Demografiefeste Personalarbeit – Mitarbeiter finden und binden“.

Für seine vorbildliche Personalarbeit wurde das Sanitätshaus Lettermann bereits mehrfach ausgezeichnet. So u.a. 2010 als Top Arbeitgeber 2010 von der Uni St. Gallen und 2015 mit dem „Top 100 Preis“ durch Prof. Dr. Nikolaus Franke von der Wirtschaftsuniversität Wien. Das Unternehmen zählt somit zu den innovativsten im deutschen Mittelstand.

Unternehmensmitarbeiterin Tamara Gross erläuterte am Beispiel des Sanitätshauses, was das Unternehmen leistet, um dem demographischen Wandel vorzubeugen und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Eine fachlich fundierte Berufsausbildung mit nachhaltig gestalteten regelmäßigen Feedbackgesprächen, die Schaffung eines sehr guten Arbeitsumfeldes für die Mitarbeiter(innen) und das Erkennen und Fördern der Stärken der Mitarbeiter(innen) stehen dabei im Vordergrund der unternehmerischen CSR-Strategie.

Im Anschluss informierte CSR-Expertin Susanne Lücke über altersgerechte oder Alter(n)sgerechte Arbeitsplätze, die individuelle Beschäftigungsfähigkeit und die sieben Schritte des Umsetzungskonzeptes. D.h. von der (1)Analyse der Ausgangssituation, über die (2)Festlegung der Handlungsfelder, (3)Entwicklung von Maßnahmen, (4)Erprobung von Maßnahmen, der (5)Evaluierung bis hin zum (6)Transfer und der (7)Verstetigung. Zielsetzung dessen ist es, ältere Mitarbeiter(innen) länger im Betrieb und an geeigneten Arbeitsplätzen im Betrieb zu halten.

Der Netzwerkabend endete mit einer Unternehmensbesichtigung und bei bilateralen Gesprächen der Teilnehmer(innen) mit den Referentinnen und untereinander.

##### ***CSR-Workshop: „Mit Ecodesign Zukunft erfolgreich gestalten“***

Am Dienstag, 08.05.2018 von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr, findet in Kooperation mit der Industrie und Handelskammer zu Düsseldorf und der Wirtschaftsförderung des Kreises Mettmann ein weiterer CSR-Workshop „Mit Ecodesign Zukunft erfolgreich gestalten“ in Düsseldorf statt. Ecodesign stellt dabei mehr als eine Optimierung der Produktgestaltung nach ökologischen Gesichtspunkten dar. Es stellt vielmehr Produkte, Dienstleistungen, Prozesse, Systeme und Infrastrukturen insgesamt in Frage. Ziel von Ecodesign ist, innovative Lösungen mit positiven Effekten über den gesamten Wertschöpfungsprozess zu entwickeln.

**CSR- Regionalveranstaltung „In Nachhaltigkeit erfolgreich investieren“**

Am Donnerstag, 24.05.2018 um 17:00 Uhr findet in Kooperation mit IKEA in Kaarst eine weitere Regionalveranstaltung des CSR-Kompetenzzentrums zum Thema „ In Nachhaltigkeit erfolgreich investieren“ statt. **Die Einladung ist als Anlage beigefügt.**

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeit in Internet unter [www.csr-mehrwertregion.de](http://www.csr-mehrwertregion.de)

*Das regionale CSR-Kompetenzzentrum Rhein-Kreis Neuss ist eines von 7 CSR-Kompetenzzentren in Nordrhein-Westfalen. Das Projekt wird unterstützt vom Land Nordrhein-Westfalen unter Einsatz von Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020 ‚Investition in Wachstum und Beschäftigung‘. Zur Projektregion gehören der Rhein-Kreis Neuss, der Rhein-Erft Kreis, die Kreise Mettmann und Viersen sowie die Städte Düsseldorf und Krefeld unter Beteiligung der Industrie- und Handelskammern Düsseldorf und Mittlerer Niederrhein.*

**5. Fachkräftesicherung / Wirtschaft & Schule****Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“*****Auftakttreffen der involvierten Institutionen im Übergang Schule – Beruf***

Am 16.04.2018 haben sich auf Einladung des Kreisdirektors Dirk Brügge und der Kommunalen Koordinierungsstelle des Rhein-Kreises Neuss die am Prozess des Übergangs von der Schule in den Beruf beteiligten Institutionen mit dem Ziel getroffen, die Schul- und Beratungsarbeit zu vernetzen und allen Jugendlichen eine strukturierte Berufsorientierung zu ermöglichen. Dabei sollen insbesondere unorientierte Jugendliche frühzeitig erkannt und kontinuierlich im Fokus gehalten werden, um individuelle Unterstützungsangebote platzieren zu können.

So waren bei dem ersten Treffen die folgenden Institutionen vertreten:

- Agentur für Arbeit Mönchengladbach / Neuss -> stellv. für die Berufs-/Reha-Beratung
- Berufskolleg Weingartstraße, Neuss -> stellv. für alle Berufsbildungszentren
- BZNR (Bildungszentrum Niederrhein) -> stellv. für die Berufseinstiegsbegleitung
- ifd (Integrationsfachdienst) -> stellv. für die Umsetzung von KAoA-STAR
- Inklusionsbüro Rhein-Kreis Neuss -> stellv. für die schulische Sonderpädagogik
- Jobcenter Rhein-Kreis Neuss
- Jugendamt Rhein-Kreis Neuss und Jugendamt Stadt Neuss
- Kolping Bildungswerk -> stellv. für Bildungsträger mit Übergangsangeboten, wie z.B. der Produktionsschule
- Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Kreis Neuss
- Martinusschule Kaarst -> stellv. für die Förderschulen
- Schulamt / untere Schulaufsicht Rhein-Kreis Neuss
- Schulpsychologischer Dienst Rhein-Kreis Neuss -> stellv. für die Schulsozialarbeit
- Schulverwaltungsamt Stadt Neuss -> stellv. für städtische Schulträger
- TZG (Technologiezentrum Glehn) -> stellv. für die BuT-Sozialarbeit
- Wilhelm-von-Humboldt Gesamtschule, Grevenbroich -> stellv. für die Gesamtschulen

Die Veranstaltung zeigte in der konkreten Erarbeitung und anschließenden Darstellung der Positionierung der Akteure die zahlreichen Schnittstellen auf und schaffte einen ersten Überblick über die Vielzahl der Angebote.

Es bestand Konsens unter den Teilnehmer/innen, dass mittels der Kommunalen Koordinierung die Vernetzung weiter vorangetrieben und eine Struktur implementiert werden soll, um den jungen Menschen den Einstieg in das Berufsleben zu erleichtern. Unterstützt wurde dieses Verfahren durch ein externes Moderatorenteam, das das Land NRW im Rahmen der Landesinitiative KAoA den Kommunen zur Verfügung stellt.

## **6. Messebeteiligungen**

### **Hannovermesse 2018 /**

#### **Rhein-Kreis Neuss wird Mitglied der Chinesisch Deutschen Industriestädteallianz**

Am 23.04. besuchten Kreisdirektor Dirk Brügge und WFG Geschäftsführer Robert Abts die Hannovermesse als internationale bedeutende Messe der Industrie und nahmen u.a. an der 5. Plenarversammlung der Chinesisch-Deutschen Industrieallianz (CHN-D-ISA) teil.

Der Rhein-Kreis Neuss wurde im Rahmen dieser Sitzung dabei als neues Mitglied offiziell in die CHN-D-ISA aufgenommen. Kreisdirektor Brügge nahm aus den Händen u.a. des Gesandter-Botschaftsrat der Wirtschafts- und Handelsabteilung der chinesischen Botschaft in Berlin, Herrn WANG Weidong, die Mitgliedsurkunde entgegen (s. Anlage). Den Beschluss zur Aufnahme der Mitgliedschaft des Rhein-Kreises Neuss in diese Allianz hatte der Kreistag in seiner Sitzung am 27.09.2017 einstimmig beschlossen. Die Wirtschaftsförderung konnte darauf in der Folge eine erfolgreiche Bewerbung initiieren.

Der Rhein-Kreis Neuss ist nun neben Köln, Aachen, Wuppertal, Bottrop und Solingen das 6 Mitglied aus Nordrhein-Westfalen von insgesamt 17 bundesweiten Mitgliedern. Auf chinesischer Seite zählt die Allianz 20 Regionen und Städte zu ihren Mitgliedern.

Das 2016 - ebenfalls auf der Hannovermesse - gegründete Bündnis verbindet deutsche und chinesische Industriestädte und -regionen und fokussiert sich dabei auf den Wirtschafts- und Handelsaustausch zwischen den beiden Ländern und möchte insbesondere den direkten Kontakt zwischen Unternehmen herstellen. Davon sollen insbesondere kleine und mittelständische Firmen der Mitgliederstädte und -regionen, denen die ISA einen einzigartigen Zugang nach China eröffnet, profitieren.

Die im Beirat der CHN-D-ISA mit vertretene Landeswirtschaftsförderungsgesellschaft NRW.Invest fördert das Bündnis und unterstützt die NRW Regionen bei der Entwicklung und Förderung von Kooperationen.

Über die Teilnahme an der Plenarversammlung der CHN-D-ISA hinaus, informierten sich Brügge und Abts in mehreren Messehallen über verschiedene Trends und Themen der Digitalisierung in Industrie und Produktion; hier mit inhaltlichem Blick auf die Relevanz für die Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss.

Von den auf der Messe aus dem Rhein-Kreis Neuss u.a. vertreten Unternehmen konnten sie die Firmen GIFAS ELECTRIC GmbH, MBL Mitsuboshi Antriebstechnik Deutschland GmbH und Kawasaki Robotics GmbH, alle aus Neuss, sowie Parker Hannifin GmbH aus Kaarst besuchen, bei denen in den Gesprächen mit den Firmen sowohl über Ansätze einer Zusammenarbeit beim Thema Digitalisierung wie auch über andere aus der Sicht zur

Unterstützung durch Wirtschaftsförderung relevante Fragen gesprochen wurde. Hierzu wurden Folgegespräche, mit dem Ziel gemeinsame Maßnahmen durchzuführen, vereinbart,

### **Messe für Regional- und Stadtentwicklung Polis Convention 2018**

Am 25. und 26. April fand zum vierten Mal die Messe Polis Convention 2018 in den Alten Schmiedehallen auf dem Areal Böhler in Meerbusch statt. Die acht Kreiskommunen zeigten am von der Kreiswirtschaftsförderung organisierten Stand insgesamt 10 Projekte der Regional- und Stadtentwicklung. Die Projekte sind als Anlage beigefügt.

Die Stadt Neuss erzielte beim Wettbewerb um den Polis Award 2018 mit dem Projekt „Insel und Uferpark, Neuss“ den dritten Preis in der Kategorie Lebenswerter Freiraum.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand: Mai 2018) zur Kenntnis.

### **Anlagen:**

Arbeitsmarktreport RKN April 2018  
Bilanz des Startercenters RKN 2017  
CSR Einladung  
Jahresbericht Wirtschaftsförderung 2017  
Mitgliedszertifikat CHN-D-ISA  
Projekte Polis Convention 2018